

11.04.2013

Kleine Anfrage 1060

der Abgeordneten Astrid Birkhahn CDU

Analphabetismus in Nordrhein-Westfalen – Netzwerke und aktuelle Maßnahmen der Landesregierung

Mit dem Papier der Nationalen Strategie für Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener Personen sind Bund und Länder weitreichende Verpflichtungen gegenüber den Betroffenen eingegangen. Denn Lesen und Schreiben sind zentrale Fähigkeiten, sie sind der Schlüssel zum lebenslangen Lernen und zur gesellschaftlichen Teilhabe. Lesen und Schreiben bilden größtenteils die Grundlage bzw. erhöhen die Chance auf Beschäftigung.

In dem Papier der Nationalen Strategie zur Bekämpfung des Analphabetismus in Deutschland haben sich Bund und Länder darauf verständigt zu prüfen, inwieweit vorhandene regionale Netzwerke genutzt werden können, um Schlüsselpersonen und Netzwerkpartner für Fragen der Grundbildung und Alphabetisierung zu sensibilisieren und eine langfristige Angebots- und Beteiligungsstruktur mit Blick auf Grundbildung und Alphabetisierung zu etablieren. Darüber hinaus haben die Bundesländer einer Prüfung zur Aufnahme der Themen Alphabetisierung und Grundbildung entsprechend der aktuellen wissenschaftlichen Standards in die jeweiligen Curricula der Lehramtsstudiengänge zugestimmt.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Über welche bereits vorhandenen Netzwerke verfügt Nordrhein-Westfalen, um Schlüsselpersonen und Netzwerkpartner für Fragen der Grundbildung und Alphabetisierung zu sensibilisieren?
2. Wie lautet das Ergebnis der Prüfung zur Einführung regionaler Netzwerke, um Schlüsselpersonen und Netzwerkpartner für Fragen der Grundbildung und Alphabetisierung zu sensibilisieren?
3. Welche Maßnahmen führen derzeit zur Reduzierung des funktionalen Analphabetismus in Nordrhein-Westfalen?

Datum des Originals: 09.04.2013/Ausgegeben: 11.04.2013

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

4. Mit welchen Maßnahmen will die rot-grüne Landesregierung die Reduzierung des funktionalen Analphabetismus zukünftig vorantreiben?
5. Was sind die Ergebnisse der Überprüfung zur Aufnahme der Themen Alphabetisierung und Grundbildung in die jeweiligen Curricula der Lehramtsstudiengänge?

Astrid Birkhahn